

Künstliche Intelligenz

Man spricht von Künstlicher Intelligenz, auch bekannt als KI (Englisch: AI für Artificial Intelligence), wenn ein Computersystem eine Aufgabe übernehmen kann, die vom Menschen Intelligenz verlangt – und für deren Bewältigung nicht jeder Schritt vorab programmiert werden musste.

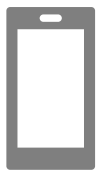
Wie lernt Künstliche Intelligenz?

Beim Lernen von Künstlicher Intelligenz kommt häufig das Prinzip des maschinellen Lernens (Machine Learning) zum Einsatz. Dabei werden KI-Systeme mit großen Mengen an Daten trainiert. Die KI-Systeme erkennen aus den Daten Muster und leiten daraus Rechenmodelle – sogenannte Algorithmen – ab. **Algorithmen** sind Schritt-für-Schritt-Anleitungen für den Computer, um Aufgaben auszuführen oder ein Problem zu lösen, ähnlich wie ein Kochrezept, nur komplexer.

Wichtig zu wissen

- Ein auf KI basierendes System ist immer nur so gut wie die Daten und Regeln, mit denen es gefüttert wird.
- Die Daten, mit denen KI-Systeme gefüttert werden, können Vorurteile oder Ungenauigkeiten enthalten.
- Die (teilweise nicht nachvollziehbaren) Entscheidungen von KI-Systemen können zu Diskriminierungen, Unwahrheiten und Manipulation führen.
- Menschliches Urteilsvermögen und kritischer Denkprozess bleiben bei der Nutzung von KI-Systemen unerlässlich.

Wo begegnet uns KI im Alter?



Smartphone



Smart Home



Assistenzsysteme



Gesundheit



Unterhaltung

KI beeinflusst bereits viele Bereiche unseres täglichen Lebens und kann unseren Alltag in vielerlei Hinsicht verbessern – angefangen bei der Navigation mit dem Smartphone über intelligente Geräte für das Zuhause („Smart Home“) bis hin zu KI-basierten Gesundheitsapps und Programmen zur Erstellung von neuen Inhalten.

Ein Projekt von:

Gefördert vom:

KI-Anwendungen zum Ausprobieren



ChatGPT (OpenAI), **Gemini** (Google) und **Copilot** (Microsoft) sind die bekanntesten KI-Anwendungen zur Erstellung von Texten und Bildern. Zu den europäischen (datenschutzkonformen) Alternativen gehören unter anderem **Le Chat** (Mistral AI, Frankreich) und **Lumo** (Proton AG, Schweiz).



Das australische Unternehmen **Canva** bietet einen speziellen KI-Bildgenerator zur Erstellung und Gestaltung von Bildern und Videos.



Die App **Seeing AI** (Microsoft) beschreibt die Umgebung für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen.



Mit **DeepL** (Deutschland) können Sie Texte, Sprachaufnahmen, Bilder und Dateien verbessern und in über 30 Sprachen übersetzen.



Mit Hilfe des KI-Musikgenerators **Suno AI** (USA) können Sie Lieder mit Texten, Melodien und Instrumentierungen generieren.

Linktipps Künstliche Intelligenz



BAGSO-Projekt „Künstliche Intelligenz für ein gutes Altern“
www.ki-und-alter.de

KI-Lernplattform mit kostenlosen Online-Kursen, Videos und Podcasts
www.ki-campus.org



KI-Wissenssammlung des Projekts „Digital mobil im Alter“
www.digital-mobil-im-alter.de/wissen/kuenstliche-intelligenz

Quiz vom Zentrum für vertrauenswürdige Künstliche Intelligenz (ZVKI)
www.zvki.de/ki-quiz

